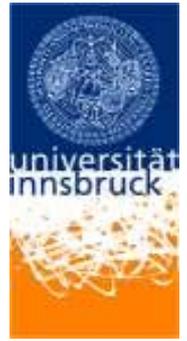


MITTEILUNGSBLATT DER Leopold-Franzens-Universität Innsbruck



Internet: <http://www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2005/2006

Ausgegeben am 23. Mai 2006

31. Stück

180. Kundmachung der Ausschreibung der Wahl der Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren (§ 97 Universitätsgesetz 2002) als Mitglieder und Ersatzmitglieder des Senats gemäß § 4 der Wahlordnung des Senats der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck (kundgemacht im Mitteilungsblatt vom 14. März 2006, 23. Stück, Nr. 117)

180. Kundmachung der Ausschreibung der Wahl der Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren (§ 97 Universitätsgesetz 2002) als Mitglieder und Ersatzmitglieder des Senats gemäß § 4 der Wahlordnung des Senats der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck (kundgemacht im Mitteilungsblatt vom 14. März 2006, 23. Stück, Nr. 117)

Die Wahlversammlung findet am Donnerstag, den 22. 6. 2006 von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr in der Aula des Universitätshauptgebäudes, Innrain 52, 1. OG, Nord statt.

Das Wählerverzeichnis liegt ab 2. 6. 2006 bis zum Ende der Einbringungsfrist für Wahlvorschläge am 8. 6. 2006 in der Fakultätenservicestelle Technikerstraße 17 sowie in der Fakultätenservicestelle Innrain 52, Bruno-Sander-Haus, 5. Stock, jeweils von 09.00 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Einsicht auf.

Gegen die Aufnahme oder Nichtaufnahme einer oder eines Angehörigen der genannten Personengruppe kann während der Einsichtsfrist Einspruch an die zuständige Wahlkommission erhoben werden. Gegen diese Einsprüche entscheidet die Wahlkommission innerhalb von drei Tagen nach Einlagen des Einspruchs. Ein Rechtsmittel gegen die Entscheidung der Wahlkommission ist nicht zulässig.

Wahlvorschläge sind bis spätestens 8. 6. 2006 schriftlich beim Vorsitzenden der Wahlkommission (Univ.-Prof. Dr. Klaus Schwaighofer, Institut für Strafrecht, Strafprozessrecht und Kriminologie, Innrain 52) entsprechend den Bedingungen des § 6 Abs. 2 der Wahlordnung einzubringen.

Univ. Prof. Dr. Klaus Schwaighofer

(Wahlkommissionsvorsitzender)
